

BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES

Nr. 3/2012

vom 10. Februar 2012

zur Änderung von Anhang I (Veterinärwesen und Pflanzenschutz) des EWR-Abkommens

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, im Folgenden „Abkommen“, insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Anhang I des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 124/2011 vom 2. Dezember 2011 ⁽¹⁾ geändert.
- (2) Die Verordnung (EU) Nr. 517/2011 der Kommission vom 25. Mai 2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 2160/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf ein Ziel der Europäischen Union zur Senkung der Prävalenz bestimmter Salmonella-Serotypen bei Legehennen der Spezies Gallus gallus sowie zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2160/2003 und der Verordnung (EU) Nr. 200/2010 ⁽²⁾ der Kommission ist in das Abkommen aufzunehmen.
- (3) Der Beschluss 2011/322/EU der Kommission vom 27. Mai 2011 zur Änderung der Anhänge I und III der Entscheidung 2009/861/EG betreffend Übergangsmaßnahmen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Verarbeitung von nicht konformer Rohmilch in bestimmten Milch verarbeitenden Betrieben in Bulgarien ⁽³⁾ ist in das Abkommen aufzunehmen.
- (4) Mit der Verordnung (EU) Nr. 517/2011 wird die Verordnung (EG) Nr. 1168/2006 ⁽⁴⁾ der Kommission aufgehoben, die in das Abkommen aufgenommen wurde und daher aus diesem zu streichen ist.
- (5) Dieser Beschluss betrifft veterinärrechtliche Vorschriften. Laut der sektoralen Anpassungen zu Anhang I des Abkommens gelten veterinärrechtliche Vorschriften nicht für Liechtenstein, solange Liechtenstein in das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen einbezogen ist. Dieser Beschluss gilt daher nicht für Liechtenstein —

BESCHLIESST:

Artikel 1

Anhang I Kapitel I des Abkommens wird wie folgt geändert:

- ⁽¹⁾ ABl. L 76 vom 15.3.2012, S. 3.
- ⁽²⁾ ABl. L 138 vom 26.5.2011, S. 45.
- ⁽³⁾ ABl. L 143 vom 31.5.2011, S. 41.
- ⁽⁴⁾ ABl. L 211 vom 1.8.2006, S. 4.

1. In Teil 6.1. wird unter Nummer 17 (Verordnung (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates) unter der Überschrift „Es gelten die Übergangsregelungen, die in den folgenden Rechtsakten festgelegt sind:“ unter dem zweiten Gedankenstrich (Entscheidung 2009/861/EG der Kommission) folgender Gedankenstrich angefügt:

„— **32011 D 0322**: Beschluss 2011/322/EU der Kommission vom 27. Mai 2011 (ABl. L 143 vom 31.5.2011, S. 41)“.

2. In Teil 7.1 wird unter Nummer 8b (Verordnung (EG) Nr. 2160/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates) folgender Gedankenstrich angefügt:

„— **32011 R 0517**: Verordnung (EU) Nr. 517/2011 der Kommission vom 25. Mai 2011 (ABl. L 138 vom 26.5.2011, S. 45)“.

3. In Teil 7.2. wird der Text von Nummer 28 (Verordnung (EG) Nr. 1168/2006 der Kommission) gestrichen.

4. In Teil 7.2 wird unter Nummer 53 (Verordnung (EG) Nr. 200/2010 der Kommission) Folgendes angefügt:

„ , , geändert durch:

— **32011 R 0517**: Verordnung (EU) Nr. 517/2011 der Kommission vom 25. Mai 2011 (ABl. L 138 vom 26.5.2011, S. 45)“.

5. In Teil 7.2 wird nach Nummer 54 (Verordnung (EU) Nr. 16/2011 der Kommission) folgende Nummer eingefügt:

„55. **32011 R 0517**: Verordnung (EU) Nr. 517/2011 der Kommission vom 25. Mai 2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 2160/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf ein Ziel der Europäischen Union zur Senkung der Prävalenz bestimmter Salmonella-Serotypen bei Legehennen der Spezies Gallus gallus sowie zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2160/2003 und der Verordnung (EU) Nr. 200/2010 der Kommission (ABl. L 138 vom 26.5.2011, S 45)“.

Artikel 2

Der Wortlaut der Verordnung (EU) Nr. 517/2011 und des Beschlusses 2011/322/EU in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Artikel 3

Dieser Beschluss tritt am 11. Februar 2012 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR-Ausschuss alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des Abkommens vorliegen (*).

Artikel 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 10. Februar 2012.

Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss

Der Vorsitzende m.d.W.d.G.b.

Gianluca GRIPPA

(*) Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.